

[8558.] In meinem Verlag erschien:

Buchner, Karl, Beiträge zur Geschichte des deutschen Buchhandels. I. Heft: Zur Geschichte des Selbstverlags der Schriftsteller. Zweite Aufl. gr. 8. Brosch. 15 Sgr. baar. II. Heft: Aus dem Verkehr einer deutschen Buchhandlung mit den Geschäftsgenossen. Zweite durchgesehene und vermehrte Auflage. gr. 8. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ baar.

Ich bitte — jedoch nur gegen baar — verlangen zu wollen.

Gießen, Februar 1874.

J. Rieder.

[8559.] **Martin Websky's
Lustfeuerwerkkunst.**

Siebente Auflage.

Nach den neuesten praktischen und wissenschaftlichen Erfahrungen umgearbeitet

von

J. Hutstein

und

Dr. M. Websky,

ausserord. Prof. in Breslau und Oberberggrath a. D.

kl. 8. In engl. Cartonnage mit Bleistiftlöse und Anhang von Schreibpapier.

2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. no. Freiemplare 7/6 fest resp. baar.

Dies renommierte Buch erschien, nachdem es gegen 10 Jahre gefehlt hatte, im September vorigen Jahres; wir konnten nichts mehr dafür thun, um es noch im vorigen Jahre wieder bekannt zu machen; wir werden jetzt in ausgedehnter Weise dafür sorgen und bitten, zu verlangen.

Leipzig, Februar 1874.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[8560.] Im März d. J. kommt zur Ver- sendung:

**Der Arbeiterfreund.
Zeitschrift**

des

Centralvereins für das Wohl der arbeitenden Klassen.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Victor Böhmert

in Zürich

in Verbindung mit

Prof. Dr. Rud. Gneist

in Berlin.

XII. Jahrgang. 1874. Heft 1.

Pro complet 3 $\frac{1}{2}$ ord. — 2 $\frac{1}{2}$ 7 Sgr. 6 $\frac{1}{2}$ netto.

Ich versende die Fortsetzung, falls nicht Aenderungen angegeben werden, nach der alten Continuationsliste. Heft 1. bitte ich außerdem à cond. verlangen zu wollen, da der Zeitpunkt zur Verwendung für eine Zeitschrift, die sich mit der Arbeiterfrage beschäftigt, sehr günstig. Im verflossenen Jahre stieg die Abonnentenzahl, trotz einer Preiserhöhung von 2 $\frac{1}{2}$ auf 3 $\frac{1}{2}$ für den Jahrgang, um mehr als 100 Procent.

Inserate von Werken, welche sich auf die Arbeiterfrage beziehen, finden im ersten Heft des Jahrgangs 1874, welches in sehr großer Auflage zur Versendung gelangt, die weiteste und wirkungsvollste Verbreitung. Ich berechne die ungepaltene Petitzeile mit 3 Sgr., die ganze Seite gr. 8. mit 5 Thlrn.

Inserataufträge erbitte ich mit directer Post bis zum 15. März d. J.

Leonhard Simion

in Berlin W., Wilhelmstraße 91.

[8561.] Für die bevorstehende Passionszeit empfehle und bitte um recht thätige Verwendung für das in meinem Verlage erschienene

Prachtwerk

„Thomas a Kempis“

mit Zugrundelegung der Gofner'schen Uebersetzung

herausgegeben von Dr. W. Ebert und illustriert von Carl Merkel.

Dieses Prachtwerk eignet sich vorzüglich zu Festgeschenken sowohl für den Katholiken wie für den Protestanten.

Ich liefere dasselbe

geh. 3 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr. netto;

geb. 4 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr. netto.

Cassel, 20. Februar 1874.

Theodor Kay,

Königlicher Hof-Buch- u. Kunsthändler.

Confirmations-Geschenk.

[8562.]

Dieffenbach, Wort und Sacrament zu erneuter Verwendung bestens empfohlen!

Wort und Sacrament.

Eine Unterweisung zum rechten Gebrauch der Gnadenmittel als Mitgabe fürs Leben, insbesondere für Confirmanden und Neuconfirmirte

von

G. Chr. Dieffenbach,

Verfasser der Hausagende.

Zweite Auflage.

Geh. 24 Ngr.; Calicobd. 1 $\frac{1}{2}$ 2 Ngr.; Reliefband m. Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

In Rechnung 25% und 13/12.

Gegen baar 33 $\frac{1}{2}$ % und 7/6. Der Einband des Freiempl. wird extra berechnet.

Gotha.

Gustav Schloßmann.

Kein illustriertes Blatt

[8563.] der Welt ist aller Orten so schnell eingeführt und in seinen Leistungen anerkannt worden, als die

Allg. Ill. Industrie- und Kunst-Zeitung,

welche seit dem 1. Decbr. 1873 (datirt 1. Januar 1874) erscheint.

Das Journal, hervorgegangen aus der Allg. Illustrierten Weltausstellungszeitung, schafft sich durch gediegenen Inhalt und vor-

zügliche Illustrationen Eingang in alle industriellen, alle künstlerischen Kreise und auch Private zollen dem Unternehmen eine aussergewöhnliche Anerkennung.

30 deutsche Buchhandlungen haben bereits je über 100 Abonnenten erworben und es wird in allen deutschen Städten ein Leichtes sein, alle Vereine, Industrielle, Künstler und Kunstkenner, sowie Freunde der Industrie und Kunst zum Abonnement zu veranlassen.

Das Journal erscheint wöchentlich und kostet pro Quartal 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ = 3 fl. oe. W.

Bedingung: nur baar mit 25% und 13/12, 110/100. Doch lösen wir innerhalb 6 Wochen alle retournirten Baarpakete zurück, wenn unsere Originalfactura beigefügt wird.

Probenummern und Prospecte gratis.

Exped. der „Allg. Ill. Industrie- und Kunst-Zeitung“ in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8564.] In kurzem erscheint in Unterzeichneter:

Das Concil zu Constanz.

Ein Protestantenvereins-Vortrag

von

Th. Trauz,

Stadtvicar in Karlsruhe.

5 Ngr. ord., 3 $\frac{3}{4}$ Ngr. netto.

Die **Reformatoren und Fürsten** als Begründer der ev. Landeskirche und des landesherrlichen Kirchenregiments.

Ein Vortrag

von

Emil Zittel.

5 Ngr. ord., 3 $\frac{3}{4}$ Ngr. netto.

Wir bitten, zu verlangen.

Karlsruhe, Ende Februar 1874.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Wagensfeld's Vieharzneibuch.

13. Aufl.

[8565.]

Lieferung 4. 5. erscheint am 3. März; das Werk wird Anfang April cplt. Wir bitten daher um schnelle Angabe der Continuation, wo dies noch nicht geschehen.

Berlin S. W., Zimmerstr. 91.

Gebrüder Borntraeger
(Ed. Eggers).